

betonte Genosse Walter Ulbricht, um die Beschlüsse des ZK ihrem ganzen Sinne nach durchzusetzen. „Die Leitungen müssen so arbeiten, daß die Werktätigen die Beschlüsse aus eigener innerer Überzeugung durchführen. Deshalb ist die Mitarbeit bei der Vorbereitung wichtiger Gesetze und Beschlüsse von großer Bedeutung.“ Er wies darauf hin, daß es bei der Durchführung der Beschlüsse gute Fortschritte gibt, aber auch noch viele Beispiele formalen Administrierens vorhanden sind.

Seine Vorschläge über den Inhalt, die Formen und Methoden der Leitungsarbeit der Partei- und Staatsorgane faßte er in den folgenden fünf Hauptpunkten zusammen.

„Erstens: Bei der Durchführung des Programms unserer Partei ist es notwendig, sowohl die ökonomischen als auch die politischen und kulturellen Aufgaben zu planen, damit die Bezirks- und Kreisleitungen von der kampagnemäßigen Tätigkeit wegkommen und zu einer systematischen Arbeit übergehen.“

Zweitens: Ausgehend vom Kampf um das wissenschaftlich-technische Höchstniveau ist das Hauptgewicht auf die Durchführung des Planes Neue Technik zu legen; denn die Analyse der Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes hat gezeigt, daß eine ganze Reihe Positionen der Pläne Neue Technik nicht erfüllt wurden.

Drittens: Alle leitenden Organe der Partei müssen ihre Aufmerksamkeit darauf richten, daß die Leitung der Wirtschaft — auf der Grundlage des Planes — hauptsächlich mit Hilfe der ökonomischen Hebel erfolgt. Das Neue besteht darin, schon bei der Ausarbeitung des Planes ökonomische Hebel anzuwenden, um einen optimalen Plan zu erhalten und dann auf dessen Grundlage die ökonomischen Hebel so anzusetzen, damit dieser optimale Plan in vollem Umfang erfüllt wird.

Viertens: Zur Durchführung unserer großen Aufgaben ist die allgemeine Hebung des Bildungsniveaus der Staats- und Wirtschaftskader sowie der ganzen Bevölkerung notwendig.

Fünftens: Die Arbeit der leitenden Partei- und Staatsorgane muß rationell organisiert werden. Die Arbeit mit den Werktätigen muß eine neue Qualität erhalten.“

Um diese Aufgaben erfüllen zu können, ist, wie Genosse Walter Ulbricht sagte, in den leitenden Organen der Partei und des Staatsapparates folgendes notwendig:

- a) die klare Abgrenzung der Verantwortlichkeit zwischen den Organen der Partei, des Staates und der Massenorganisationen sowie in den Parteiorganen von oben nach unten;
- b) höchste Wissenschaftlichkeit bei der Formulierung der Einzelaufgaben zur Verwirklichung der Grundlinie, bei der Vorbereitung und Annahme von Beschlüssen;
- c) Sicherung der Konzentration von Parteikräften an den Schwerpunkten des umfassenden Aufbaus des Sozialismus und des politischen Kampfes;
- d) um den höchsten Nutzeffekt zu erreichen, muß die gesamte Organisationsarbeit reibungslos ablaufen. Ihr Fluß darf nicht gestört oder unterbrochen werden;
- e) kritische Auseinandersetzung mit den traditionellen Praktiken der Leitungsarbeit.“